

Die Räume nachhaltigen Erfolges



**„Nicht die Kraft des Menschen im Kampf ist
entscheidend, sondern die Kraft des
Kampfes im Menschen.“**

G.W.

„ Wir werden unbewusst
von allem beherrscht,
womit wir uns identifizieren.

Wir können
unsere Potentiale
dort befreien,
wo wir
unsere Identifizierung
gelöst haben“

G.W.

Was genau ist, was Erfolg möglich macht ?

- **Talent:** Erfolglose Menschen mit Talent sind so zahlreich wie Sand am Meer. Wenn Talent der Schlüssel wäre, gäbe es ausschließlich erfolgreiche Menschen, da Jeder von uns mit Talenten gesegnet ist, bewusst oder unbewusst.
- **Genialität:** Verkannte Genie's sind zum geflügelten Sprichwort geworden. Genialität ist der große Bruder der Talente und somit Fluch und Segen zugleich.
- **Bildung:** Da Bildung relativ ist (mal ein – mal ge) kann diese hilfreich, jedoch sogar in bestimmten Situationen hinderlich sein.
- **Herkunft:** Leider ja. Mit der entsprechenden Herkunft kann man ohne jeglichen Verdacht an Intelligenz sogar Präsident eines sehr großen Landes werden. Wenn dann noch weitere Merkmale fortgeschrittener Wesen fehlen, kann es eminente Ausmaße an Leid verursachen.
- **Erbschaften und Gewinne:** „Geld ist ein wunderbarer Diener, aber ein grausamer Herrscher“. Es hebt vorhandenes Potential, jedoch ebenso Minderwertigkeiten.

- **Bescheidenheit:** Einer der besten Erfolgsfaktoren ist doch Bescheid wissen. Die Erkenntnis zu haben, was ich weiß und nicht weiß, könnte dazu führen das Erstere anzuerkennen und das Letztere dafür zu verwenden, Licht in´s noch vorhandene Dunkel zu bringen. Interesse an dem was ich nicht weiß zu fördern ist sehr hilfreich.
- **Freude:** Unser Denkkapazität honoriert Freude über kleine wie große Erlebnisse mit Fortpflanzung der „angelächelten“ Geschehnisse. Sein Herz für kleinste Freude zu öffnen, stößt das Tor zu großen Freuden weit auf. „ES“ gewöhnt sich daran, Freude zu empfinden und bekommt einen selektiven Blick für glückliche Gelegenheiten.
- **Beharrlichkeit:** Vielleicht einer der gewichtigsten Erfolgsfaktoren, nicht zu verwechseln mit Sturheit. Da gibt es das schöne Beispiel der 2 Männer, welche auf einem Bahngleis laufen und hinter ihnen ein folgender Zug auftaucht. Sagt der Eine zum Anderen: “wenn nicht gleich eine Weiche kommt, werden wir überfahren“. Auf der Seite der Beharrlichkeit könnte es heißen: “gib alles, nur nicht auf“. Niemand weiß, wann der Moment des persönlichen Durchbruch kommt, deswegen ist es oft entscheidend dran zu bleiben, seine Kompetenzfelder auszubauen und nicht zu Zweifeln.
- **Nützlich sein:** Der Mensch ist ein soziales Wesen, ausgenommen der asoziale Mensch, welcher von einer psychologischen Störung betroffen ist. Wenn man sich selbst die Frage stellt:“ wofür bin ich auf dieser Welt nützlich“? -, dann sollte die Antwort in Richtung eines Beitrags für die Allgemeinheit gehen.

- **Schattenkrieger aktivieren:** Unter „Schattenkriegern“ verstehe ich ungelebte Potentiale, welche unter Umständen durch restriktive Erziehung verschüttet wurden. Hier liegt ein ungeheuerliches Kraftfeld, welches es zu aktivieren lohnt.
- **Fuck you Status:** Gemeint ist die Abkopplung Bewertung Dritter. Solange Andere die Macht haben mit ihrer Bewertung unsere Persönlichkeit einzuschränken, sind unsere Entfaltungsmöglichkeit begrenzt.
- **Be Outstanding:** In welcher einen Sache bin ich herausragend ? Mit einem geminderten Selbst - Bewusstsein wäre die Antwort vielleicht: „herausragend bin in nichts, überall nur mittelmäßig“. Das stimmt jedoch nur, solange ein Schleier über den Potentialen liegt. Dazu kommt, dass dieses Statement meist auf die klassischen Fähigkeiten gemünzt werden. Vor 20ig Jahren war ein Gamer, welcher ständig an seiner Spielkonsole hängt nicht im Verdacht, damit erfolgreich zu werden, heute ist dies völlig anders.
- **Entschlossenheit:** Entschlossenheit, Tatkraft und Handlung sind unverzichtbare Qualitäten in Sachen Erfolg. Eine kleine Geschichte: 2 beste Freunde zelten über das Wochenende im Yellowstone Park. Plötzlich werden sie von einem großen Bären angegriffen. Der eine der Beiden(ein kluger Mathematiker) berechnet ganz fix wie die Chancen stehen, währen der Andere schnell seine Sportschuhe anzieht. Darauf macht ihm sein Freund die Rechnung auf, dass es sinnlos sei, weg zu laufen, da der Bär sie nach wenigen Metern eingeholt habe. Ja das stimmt, meinte der Sportschuhträger, aber ich muss doch nur schneller sein als du. Und die Moral von der Geschichte: Wer rechnet statt zu handeln wird vom Bär gefressen.
- **Spirit:** Wenn kein Geist in der Flasche ist, kann er auch nicht rauskommen. Begeisterung und Leidenschaft sind die „Brennelemente“ für erfolgreiches handeln. Wenn dieses Feuer nicht brennt, bleibt die Küche kalt.

- **Widerstände:** Von Anfang unseres Lebens sind Widerstände ein fester Bestandteil der Entwicklung. Schon bei der Geburt stemmen wir uns gegen Widerstände, sonst müssten wir ausschließlich mit Kaiserschnitt zur Welt gebracht werden. Und genau bei jenen „geholten“ Kindern finden wir häufig das Phänomen, dass sie sich im Leben Widerständen (Ausnahmen bestätigen die Regel) schnell beugen. Jedes Samenkorn überwindet den Druck des Erdreichs, um starke Wurzeln zu bilden, welche dann das Gewächs groß und stabil werden lassen. Widerstände sind also „Wachstumsförderer“, es sei denn wir sehen darin Hürden, welche das Leben erschweren und uns Steine in den Weg gelegt werden. Dann wird es mühsam und aufreibend.
- **Glaube:** Wir alle sind Gläubige. Die einen glauben an einen Gott, während die Anderen glauben dass es Jenen nicht gibt. Beide glauben. Wir glauben an den Zauber von Weihnachten, an unsere Eltern, an einen Lottogewinn oder dass irgendwann die große Liebe kommt. Was immer wir auch glauben, es richtet den Fokus auf das Jeweilige und versorgt dies mit Energie, mit Worten und Gefühle. So wird jeder Glaube lebendig. Es wäre natürlich wünschenswert, man würde auch an sich selbst glauben, denn auch dann würde dieser Glaube unseren tun, handeln und sein Leben einhauchen.

- **Imagination:** Vorstellungskraft ist der Turbolader zur Verwirklichung jeglicher Träume. In Verbindung mit innerem Glauben, Entschlossenheit, Tatkraft und Beharrlichkeit, ist wahrscheinlich alles erreichbar, was man sich vorstellen kann. Und genau hier liegt der Kasus Knaktus. Vorstellung mag gelernt sein, denn die alleinige Vorstellung von Zielen, vielleicht noch in Verbindung mit Affirmationen, die ich mir selbst nicht glaube, sind reine Rohrkepieker. Misserfolg ist schnell vorprogrammiert und deshalb gilt es Imagination von Jemanden zu lernen, der es wirklich kann.
- **Verantwortung:** „Komm hinterm Baum hervor du Feigling, lass mich dahinter“. Es macht Sinn die Verantwortung auch in schwierigen Momenten zu übernehmen, wenn es denn daran ist. Ich muss mir jedoch nicht jeden Schuh anziehen, welcher in der Gegend herumliegt. Zu den Dingen zu stehen, kann schmerzhaft sein, ist aber sehr ertragsreich. Wer weiß, wie sich das Gefühl der Würde anfühlt, wird Verantwortung nicht mehr scheuen.
- **Fleiß:** Von Nichts kommt Nichts, außer Gejammer. „Müde macht uns die Arbeit, die wir liegenlassen, nicht die, die wir tun.“ Marie von Ebner-Eschenbach/
- **„Wer die Welt bewegen will, sollte erst sich selbst bewegen.“** Sokrates

Gerhard Wagener
Heilpraktiker

Neuro.Log Bildungswerkstatt

Nollenstrasse 9

77723 Gengenbach

Telefon: 0172 – 45 46 700

Email: gerhard.wagener@t-online.de

www.remcoach.de



Gib ALLES, nur nicht AUF